

Pressemitteilung

Fachhochschule Jena

Sigrid Neef

22.08.2008

<http://idw-online.de/de/news274941>

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
regional



Rumänische Schüler in Laboren der FH Jena

Eine Schülergruppe aus Lugoj besuchte den Campus der Fachhochschule Jena

Heute morgen öffneten sich für eine Schülergruppe aus dem rumänischen Lugoj Labortüren an der Fachhochschule Jena.

Im Strömungslabor des Fachbereiches Maschinenbau demonstrierte Professor Dr. Wolf-Jürgen Denner den 35 jungen Leuten sehr anschaulich das Strömungsverhalten von Luft an Flugzeugtragflächen und Autos. Im Windkanal konnten alle einmal hautnah erproben, welche Kraft beispielsweise bei Orkanstärke auf ihre Handfläche wirkt.

Prof. Dr. Burkart Voß erläuterte im Labor für Elektro- und Informationstechnologie den Achtklässlern die Grundzüge optoelektronischer Steuerung am Beispiel von studentischen Roboterprojekten. Aufmerksam verfolgten alle Jugendlichen die, auf ihren ausdrücklichen Wunsch in Englisch vorgetragene Ausführungen des Prodekan.

Anschließend hatten die Jungen und Mädchen viel Freude beim eigenhändigen Testen des Versuchsaufbaues.

Vielleicht wurde ja heute bei den Jugendlichen das Interesse für die spätere Ausbildungs- oder Studienrichtung geweckt.

Die besondere Aufmerksamkeit und das Interesse einiger ließ dies vermuten.

Während des gemeinsamen Mittagessens in der Mensa, erinnerte sich Constantin Roda mit Bedauern an das Scheitern seines ersten Versuchs, daheim einen Roboter zu bauen. Er konnte die erforderlichen Bauteile leider nicht erwerben.

"Der Besuch an der FH Jena war wundervoll", fasste die Betreuerin Corina Marina zusammen. Eine so gut ausgestattete Hochschule gäbe es in ihrer Heimat noch nicht.

Zum inzwischen 15. Mal ermöglicht der Verein zur Förderung der Partnerschaft zwischen den Städten Lugoj und Jena e.V. Ferienaufenthalte für rumänische Schüler. Jeweils zwei von ihnen kommen, aus den siebten Klassen aller Lugojer Schulen. Weitere sechs wählt das Sozialamt der Stadt für die Reise aus.

Den jungen Besuchern wird in Jena ein abwechslungsreiches Programm geboten. So unternahm die Gruppe beispielsweise gestern eine Schlauchboottour auf der Saale. In der kommenden Woche werden sie die Imaginata und das Zeiss-Planetarium besuchen.

Informationen zum Verein der Partnerstädte unter: www2.jena.de/lugoj

Marlene Tilche
Diana Zucker



Gleichermaßen interessiert testen Mädchen und Jungen gemeinsam die Reaktionsgeschwindigkeit und das Fahrverhalten der Robotermodelle